

Modulkurs 4:

Herstellung provisorischer Kronen und Brücken sicher - ästhetisch – smart

Zielgruppe:	ZASS
Referent:	Hannes Kittl (Zahntechnikermeister)
Kosten:	€ 185,- p. P.
Ort:	Fortbildungsakademie der LZÄK Salzburg, Glockengasse 6/1. Stock, 5020 Salzburg
Teilnehmeranzahl:	max. 8

In In diesem Workshop speziell für zahnärztliche Assistenten/Innen haben die Teilnehmer die Gelegenheit, die Herstellung von provisorischen Kronen und Brücken anhand von praktischen Übungen zu erlernen. Dabei werden praktische Tipps und theoretische Hintergründe vermittelt, die einen materialgerechten Umgang mit dem Werkstoff ermöglichen und so die Herstellung passgenauer Provisorien erleichtern.

Aufmerksamkeit wird auch dem Thema „Rund um das Provisorium“ geschenkt, also den Abformungen für Provisorien, dem provisorischen Zement und auch dem perfekten Ausarbeiten von Provisorien. Im praktischen Teil wird ein modernes dualhärtendes Composite-Material verwendet, mit dem die Herstellung der Provisorien sehr erleichtert wird.

Kursinhalte:

Theoretischer Teil:

- ⇒ Notwendigkeit eines funktionellen und perfekten Provisoriums
- ⇒ Eigenschaften der Werkstoffe und deren Verarbeitung
- ⇒ Befestigung und Entnahme des Provisoriums
- ⇒ definitive Versorgung/Befestigung

Praktischer Teil:

- ⇒ Abformung des Situationsmodells
- ⇒ Fertigung einer Einzelkrone und einer dreigliedrigen Brücke
(bei Interesse auch Veneers Inlays)
- ⇒ Ergänzen und Reparieren
- ⇒ die 4 wichtigsten Tipps zur Herstellung provisorischer Kronen und Brücken